



Stadtverwaltung Naumburg
SG Tourismus
Frau Christin Dröschler
FB III - SG 81
Markt 6
06618 Naumburg

Ansprechpartner: Sylvana Hapke

Durchwahl: 036601/905202
E-Mail: info@saaleradweg.de

Stellungnahme zur möglichen Instandsetzung der Brücke über die Saale an der Rudelsburgpromenade

Sehr geehrte Frau Dröschler,
der Saaleradweg e. V. ist der erste Ansprechpartner, bezüglich der touristischen Vermarktung und Infrastrukturoptimierung des Saaleradwegs. Ziel und Zweck des Vereins ist es, neben dem Radweg an sich, die unterschiedlichen Landschaften, regionalen Besonderheiten und Traditionen entlang der Saale von der Quelle bis zur Mündung bekannt und erlebbar zu machen. Als aktives Mitglied des Saaleradweg e.V. wirkt auch die Stadt Naumburg an der Vermarktung und Verbesserung des Radweges mit.

Der Saaleradweg zählt zu den reizvollsten und abwechslungsreichsten Radfernwegen Deutschlands (D-Route 11). Aus diesem Grund ist es stets wichtig, den Streckenverlauf sowie das Streckenprofil aus touristischer Sicht fortlaufend zu optimieren.

Wir befürworten im höchsten Maße einen Neubau der im April 2020 abgerissenen Holzbrücke über die Saale im Bereich der Rudelsburgpromenade in Bad Kösen. Die Fußgänger- und Radbrücke, die bisher die beiden Saaleufer verbunden hat, ist Teil der bereits ausgeschilderten und publizierten Alternativroute zwischen Saaleck und Bad Kösen. Diese Alternativroute ist für die Radfahrer am Saaleradweg, insbesondere für Radfahrer mit Gepäck oder auch Familien, eine unentbehrliche Alternative zur steilen Auffahrt auf unbefestigtem Gelände über die Saaleburgen Rudelsburg und Saaleck.

Mit einem möglichen Neubau der Brücke ist die Umgehung dieser markanten Steigung, welche diesen Streckenabschnitt für Familien, Genussradfahrer und Radfahrer mit Gepäck unattraktiv und z.T. unbefahrbar macht, auch künftig gesichert. Diesen Zielgruppen wird die Radtour auf der entsprechenden Etappe erleichtert und zugleich können die bereits bestehenden Beschwerden hinsichtlich des schwierigen Anspruchs des Abschnittes reduziert werden.

Die Nutzung der Route über die L 203 in Verbindung mit der Brücke wird den Gästen zudem auch in unserer Broschüre „Erlebnis Saaleradweg“ als familienfreundliche Alternative empfohlen. Ebenfalls weisen wir auch auf unserer Website www.saaleradweg.de und im Tourenportal Outdooractive darauf hin.

Aufgrund der vorgenannten Argumente, begrüßt der Saaleradweg e. V. die Wiederherstellung der Brücke und unterstützt diese ausdrücklich. Die geplante Maßnahme wertet nicht nur den Saaleradweg im Bereich der Stadt Bad Kösen, sondern zugleich das gesamte Profil des 403 kilometerlangen Fernradweges auf.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen von der Saale hellem Strande


im Auftrag

Sylvana Hapke
Geschäftsstellenleitung
Saaleradweg e. V.

Vorstandsvorsitzender: Dr. Thomas Nitzsche

Saaleradweg e. V. · c/o Stadt Jena
Bereich des Oberbürgermeisters · Am Anger 15 · 07743 Jena
Tel. +49 (0) 36601 905200 · Fax +49 (0) 36601 905201
info@saaleradweg.de · www.saaleradweg.de

Sparkasse Jena-Saale-Holzland
IBAN DE45 8305 3030 0018 0372 40
BIC HELADEF1JEN
Amtsgericht Jena · Vereinsregister VR 231589